Eine lebensverändernde Reise, die vor 500 Jahren von einem Heiligen begonnen wurde: der Ignatianische Weg

Chris Lowney, ehemaliger Jesuitenseminarist und Mitautor des Leitfadens zum Ignatianischen Weg, teilt mit Aleteia seine Gedanken zum Pilgern und zur ignatianischen Spiritualität.

Christliche Traditionen interpretieren den biblischen Sündenfall von Adam und Eva als Symbol für Menschen im Exil, in einer oft unwirtlichen Welt, entfremdet von Gott und voneinander. Spätere biblische Erzählungen und christliche Kommentare heben dieses Exil als konstitutives Merkmal menschlicher Existenz hervor.

Zum Weiterlesen hier klicken.